

Abteilung Kegeln

TSV Burgwindheim 1 – Schütz. Hub. Schönbrunn 2 4:2

(11,0:5,0 Satzpunkte, 2020:1931 Holz)

Im Derby gegen den Tabellenvorletzten Schönbrunn tat sich unsere Erste schwerer als erwartet und gewann nur aufgrund der besseren Gesamtholzzahl mit 4:2. Zur Halbzeit sah es noch ganz schlecht für unsere Mannschaft aus, denn da führten die Gäste mit 2:0 nach Mannschaftspunkten und mit beachtlichen 46 Holz. Rainer Schmitt und Georg Giehl beherrschten dann jedoch ihre Gegner klar und sorgten noch für den Sieg des TSV. Nach diesem Erfolg hat die Mannschaft nun 9:3 Punkte auf ihrem Konto und befindet sich damit auf dem zweiten Platz in der Kreisklasse.

In den Starpaarungen kegelten Christian und Harald Schmitt für den TSV. Sie trafen auf Andreas Losgar - der kurz vorher in Schönbrunn noch in der 1.Mannschaft kegelte – und Günter Berlinger. Christian verlor den ersten Satz gegen Andreas mit 118:125 Holz, entschied aber das zweite Duell mit 133:115 Holz für sich. In den restlichen zwei Sätzen zeigte Andreas dann seine Klasse und gewann diese mit 139:128 und 154:137 Holz. Das bedeutete, dass Andreas nach Sätzen mit 3:1 gewann und somit den ersten MP für sein Team schrieb. Auch nach Holz war er unserem Kegler mit dem Tagesbestergebnis von 533:516 überlegen. Günter Berlinger fing mit 152 Holz fulminant an und nahm damit Harald, der mit 131 Holz gewiss nicht schlecht kegelte, gleich 21 Kegel ab. In den Sätzen zwei und drei drehte Harald den Spieß um und gewann diese mit 130:115 und 123:117 Holz, sodass unser Kegler vor dem Schlussthrough mit 2:1 nach Sätzen führte. Nach Holz stand es 384:384, sodass das letzte Duell über den Gewinn des MP entscheiden musste. Hier war Harald total von der Rolle und musste sich nach sieben Fehlschub mit 96 Keilen begnügen. Der Gästekegler nutzte dies natürlich aus und schob 125 Holz. Am Ende stand es daher nach Sätzen 2:2, der MP ging aber an Schönbrunn, weil Berlinger mit 509:480 die bessere Holzzahl an der Anzeige stehen hatte. Wie vorstehend bereits erwähnt führten daher die Gäste zur Halbzeit etwas überraschend mit 2:0 nach MP und mit 46 Holz.

Rainer Schmitt und Georg Giehl bliesen nun zur Aufholjagd. Rainer traf auf Friedrich Hollet, der einen rabenschwarzen Tag erwischte und sich mit indiskutablen 419 Holz begnügen musste. Das war für unseren Kegler natürlich ein „gefundenes Fressen“, denn Rainer schob gute 501 Holz, - 13 Fehler verhinderten ein noch besseres Ergebnis - gewann alle vier Duelle und verkürzte daher nach MP auf 1:2. Auf den Nebenbahnen duellierte sich Georg Giehl mit Siegfried Wagner. Georg war mit sehr guten 523 Holz bester TSV Kegler und war „Siggi“, der es auf 470 Kegel brachte, klar überlegen. Wie Rainer, entschied auch Georg alle vier Sätze und damit auch den MP für sich, sodass es am Ende 2:2 nach MP stand. Aufgrund der besseren Gesamtholzzahl (2020:1931) bekam unser Team nochmals zwei MP dazu, sodass es am Schluss noch einen verdienten 4:2 Sieg feiern konnte.

Die Paarungen

TSV Burgwindheim 1

Schütz. Hub. Schönbrunn 2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Schmitt Chr.	360	156	516	1,0	0:1	3,0	533	347	186	Losgar A.
Schmitt Har.	337	143	480	2,0	0:1	2,0	509	328	181	Berlinger G.
Schmitt R.	363	138	501	4,0	1:0	0,0	419	310	109	Hollet Fr.
Giehl Georg	365	158	523	4,0	1:0	0,0	470	342	128	Wagner Sie.
MP aus SP				11,0	2:2	5,0				
MP aus Holz			2020		2:0		1931			
Gesamt:	1425	595	2020	11,014:2	5,0	5,0	1931	1327	604	Diff. + 89

BSG Franken 1 – TSV Burgwindheim G1 5:1
(11:5 Satzpunkte, 2078:2003 Holz)

Gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn und bisherigen Vorletzten der Kreisklasse A hatte sich unsere G1 einen Sieg erhofft, musste am Ende aber die Überlegenheit der Heimmannschaft neidlos anerkennen. Nach dieser Niederlage ist unsere G1 mit nunmehr 4:10 Punkten auf den vorletzten Tabellenplatz in der Kreisklasse A abgerutscht.

Auf den Bundesligabahnen der Victoria vertraten in den Startpaarungen Baptist Loch und Rudi Losgar die Farben des TSV. Baptist, der in den letzten zwei Spielen ganz gut kegelte, kam diesmal unverständlicherweise überhaupt nicht zurecht und musste sich nach 11 Fehlschub mit ganz schwachen 463 Keilen begnügen. Sein Widerpart schob sehr gute 523 Holz, gewann alle vier Duelle und schrieb damit den ersten Mannschaftspunkt für sein Team. Rudi schob trotz 15 Fehlschub gute 500 Holz, musste den MP aber ebenfalls abgeben, weil sein Gegner starke 513 Holz kegelte und die vier Sätze mit 3:1 für sich entschied. Zur Halbzeit führte daher die BSG mit 2:0 nach Mannschaftspunkten und mit beruhigenden 76 Holz.

Matthias Reiser und Harald Schmitt wollten nun das Blatt zugunsten des TSV noch wenden. Nach den ersten Paarungen sah es auch danach aus, denn Matthias gewann mit 146:126 und Harald mit 148:117 Holz, sodass der Holzvorsprung der Heimmannschaft auf 22 Holz zusammenschmolz. Matthias gewann auch den zweiten Satz mit 137:134 Holz, verlor das dritte Duell mit 121:140 Holz und entschied den letzten Durchgang jedoch mit 123:109 Holz wieder für sich. Er war daher mit bravourösen 527 Holz – sein Widersacher kam auf 509 Holz - bester TSV-Kegler, gewann nach Sätzen mit 3:1 und schrieb daher den „Ehrenmannschaftspunkt“ für den TSV. Harald verlor den zweiten Satz gegen Wolfgang Drütschel denkbar knapp mit 124:125 Holz und musste auch in den restlichen zwei Durchgängen die Überlegenheit seines Kontrahenten anerkennen, der diese mit 137:120 und 151:121 Holz gewann. Harald verlor daher nach Sätzen mit 1:3 und somit auch den MP. Mit seinen insgesamt 513 Holz konnte unser Kegler jedoch mehr als zufrieden sein. Sein Gegner war mit erstklassigen 530 Holz tagesbester Kegler. Am Ende stand es daher nach MP 3:1 für die BSG, die aufgrund der besseren Gesamtholzzahl (2078:2003) nochmals zwei MP dazu bekamen, sodass sie das Spiel mit 5:1 verdient gewannen.

Die Paarungen

BSG Franken 1

TSV Burgwindheim G1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Paptistella T.	358	164	522	4,0	1:0	0,0	463	330	133	Loch Bapt.
Ressmann R.	365	152	517	3,0	1:0	1,0	500	362	138	Losgar R.
Roppelt Klaus	351	158	509	1,0	0:1	3,0	527	358	169	Reiser M.
Drütschel W.	357	173	530	3,0	1:0	1,0	513	340	173	Schmitt H.
MP aus SP				11,0	3:1	4,0				
MP aus Holz			2078		2:0		2003			
Gesamt:	1431	647	2078	11,0	5:1	4,0	2003	1390	613	Diff. - 75

1.SKK Bischerg 2 - TSV Burgwindheim G2 6:0 (13,0:3,0 Satzpunkte, 2044:1831 Holz)

Unsere G2 hat in der Frauenkreisliga bereits alle ihre Spiele in der Vorrunde absolviert und belegt nach der verdienten Niederlage gegen den Tabellenzweiten in dieser Klasse mit 2:10 Punkten den letzten Tabellenplatz. Auf diesem wird sie auch „überwintern“. Hoffen wir dass es in der Rückrunde besser läuft, um den Abstieg in die Frauenkreisklasse zu verhindern.

Auf der Vierbahnenanlage der TSG kegelten Xaver Nistler und Martina Schmitt für den TSV. Xaver fing mit 101 Holz ganz schwach an, steigerte sich dann aber von Satz zu Satz (115, 116, 120 Holz) und kam daher am Ende nach 19 Fehlschub ! auf ein noch einigermaßen versöhnliches Gesamtergebnis von 452 Holz. Seine Gegnerin war mit 461 Holz nicht viel besser, jedoch reichte ihre Holzzahl aus um den Mannschaftspunkt für ihr Team zu „schreiben“, weil die vier Duelle 2:2 ausgingen. Martina schob mit sehr guten 488 Holz Saisonbestleistung, hatte jedoch das Pech auf eine Heimkeglerin zu treffen, die mit ausgezeichneten 539 Holz tagesbeste Keglerin war. Martina verlor auch alle vier Sätze und damit auch den MP, sodass die Bischbergerinnen zur Halbzeit mit 2:0 nach MP und mit 60 Holz führten.

Unsere zwei Schlusskegler Rudi Zuber und Martha Ulrich hatten daher eine schwere Aufgabe zu lösen. Rudi, der bisher noch nicht trainieren konnte und in dieser Saison sein erstes Spiel bestritt, konnte mit 434 Holz einigermaßen zufrieden sein, wobei sein schlechter letzter Durchgang (nur 95 Holz) ein noch besseres Ergebnis verhinderte. Seine Gegnerin schob erstklassige 511 Holz, gewann alle vier Duelle, somit auch den MP und besiegelte damit vorzeitig die Niederlage unserer G2. Auf den Nebenbahnen kämpfte Martha Ulrich vergebens (457 Holz), denn sie traf auf eine Kontrahentin die mit 533 Holz ein blendendes Ergebnis schob. Nach Sätzen verlor Martha mit 1:3, sodass auch der letzte MP an die Heimmannschaft ging. Diese bekam wegen des weit besseren Gesamtergebnisses (2044:1831 Holz) nochmals zwei MP dazu, sodass unsere Mannschaft mit einer deftigen 0:6 Niederlage und mit insgesamt 213 „Miesen“ im Gepäck die Heimreise antreten musste.

Die Paarungen

1.SKK Bischerg 2

TSV Burgwindheim G2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Haupt Corn.	349	112	461	2,0	1:0	2,0	452	334	118	Nistler X.
Schmelzer A.	379	160	539	4,0	1:0	0,0	488	341	147	Schmitt M.
Kirchberger S.	348	163	511	4,0	1:0	0,0	434	324	110	Zuber Rud.
Ramer Laura	355	178	533	3,0	1:0	1,0	457	340	117	Ulrich M.
MP aus SP				13,0	4:0	3,0				
MP aus Holz			2044		2:0		1831			
Gesamt:	1431	613	2044	13,0	6:0	3,0	1831	1339	492	Diff.: - 213